



Das Dreieck
als Stütz- und Gestaltungselement
(Abb. 1, 2, 3, 4, 8, 9);
überspannt beliebig weite Räume
(Abb. 5);
als visuelles Kommunikationsmittel
(Abb. 14);
als Meßgerät
(Abb. 13);
im Gebrauchsgegenstand
(Abb. 16, 17);

in seiner formalen Struktur
(Abb. 10, 15);
im Spielmittel
(Abb. 7);
addiert sich zum Hexaeder
(Abb. 6).
Das Dreieck als Symbol des siegreichen
Proletariats
(Abb. 11, 12).

(Die Fotos 7, 16, 17 wurden uns vom Centre de
création industrielle, Paris, zur Verfügung gestellt.)